

# Stadt Schortens

## Beschlussvorlage

**SV-Nr. 21//0680**

Status: öffentlich

Datum: 28.08.2023

Fachbereich:	Fachbereich 2 Finanzen, Wirtschaft u. Tourismus
--------------	---

<b>Beratungsfolge</b> Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung	<b>Termin</b> 14.09.2023	<b>Behandlung</b> zum Beschluss
---	-----------------------------	------------------------------------

### Haushalt 2024 und Investitionsprogramm 2024-2027 1. Entwurf

#### Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsentwurf des Ergebnishaushaltes 2023 wird mit einem Fehlbedarf von 4.851.125,00 € zur Kenntnis genommen. Nach Beratung in den Fraktionen wird dieser am 22.11.2023 erneut im Ausschuss für Finanzen- und Wirtschaft beraten.

#### Begründung:

##### 1. Ergebnishaushalt

Der Ergebnishaushalt 2024 hat sich laut Verwaltungsentwurf gegenüber der Planung aus dem Haushalt 2023 von einem Überschuss in Höhe von 2.767.947 € auf einen Fehlbedarf in Höhe von 4.851.125,00 € verschlechtert.

Auf der Ertragsseite wird in der Planung von folgender Verminderung ausgegangen:

Ordentliche Erträge	Ansatz 2024 alt	Ansatz 2024 neu	+ /
12.= Summe ordentliche Erträge	40.166.252 €	39.398.855 €	- 767.397 €

Die Änderungen ergeben sich aufgrund der nachfolgend aufgeführten Daten, die den Vergleich zur bisherigen Finanzplanung darstellen.

Anpassungen wurden insbesondere bei der Einkommen- und Umsatzsteuer vorgenommen. Hierbei wurden die aktuelle Prognose für das Jahr 2023 und die Steigerungsraten laut den Orientierungsdaten des Innenministeriums für den Planungszeitraum 2023-2027 (Runderlass vom 23.06.2023) zugrunde gelegt. Diese Werte fielen geringer aus als die bei Aufstellung des Haushaltes 2023 zugrunde gelegten Werte der Steuerschätzung aus November 2022.

<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>Ansatz 2024 alt</b>	<b>Ansatz 2024 neu</b>	<b>+ /</b>
<b>01. Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>20.976.213 €</b>	<b>20.217.670 €</b>	<b>- 758.543 €</b>
301100 Grundsteuer A	78.000 €	78.000 €	- €
301200 Grundsteuer B	2.775.000 €	2.775.000 €	- €
301300 Gewerbesteuer	4.700.000 €	5.000.000 €	300.000 €
302100 Gemeindeant.EST	11.893.686 €	10.948.293 €	- 945.393 €
302200 Gemeindeant. UST	979.527 €	956.377 €	- 23.150 €
303100 Vergnügungssteuer	400.000 €	300.000 €	- 100.000 €
303200 Hundesteuer	150.000 €	160.000 €	10.000 €

Bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen wurde die bisherige Planung der Schlüsselzuweisungen ebenfalls entsprechend der Orientierungsdaten angepasst. Für 2024 beträgt die Steigerungsrate nur 0,4%. Das Rechnungsergebnis 2023 betrug 10.135.648 €. Eine Anpassung der Schlüsselzuweisungen erfolgt zum 2. Haushaltsentwurf, wenn die vorläufigen Berechnungsgrundlagen zum kommunalen Finanzausgleich und die November-Steuerschätzung vorliegen.

	<b>Ansatz 2024 alt</b>	<b>Ansatz 2024 neu</b>	<b>+ /</b>
<b>02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>	<b>11.915.164 €</b>	<b>10.974.678 €</b>	<b>- 940.486 €</b>
311100 Schlüsselzuweisungen vom Land	11.094.296 €	10.176.191 €	- 918.105 €
313100 Sonst.allg.Zuw.Land	669.168 €	676.787 €	7.619 €
314000 Zuw.lfd.Bund	- €	- €	- €
314100 Zuw.lfd.Land	126.200 €	96.200 €	- 30.000 €
314200 Zuw.lfd.v.Gem	24.000 €	24.000 €	- €
314201 Zuw.LK für Kita	- €	- €	- €
314800 Zuw.lfd.übr.B.	1.500 €	1.500 €	- €
<b>03. Auflösungserträge aus Sonderposten</b>	<b>894.974 €</b>	<b>879.207 €</b>	<b>- 15.767 €</b>

Hinsichtlich der öffentlich-rechtlichen Entgelte erfolgte eine Anpassung der Eintrittsentgelte für das Hallenbad Aqua-Fit wegen Anpassung der Entgelte für das Schulschwimmen. Im Herbst erfolgt hierfür eine Nachkalkulation. Erträge aus dem Verkauf von Strom von der Energiezentrale fallen annähernd weg, da diese mit Hackschnitzeln betrieben wird und daher kein Stromverkauf aus dem Betrieb des BHKW erfolgen kann. Daneben wurden die Erstattungen für den Betrieb der Notunterkünfte angepasst.

	<b>Ansatz 2024 alt</b>	<b>Ansatz 2024 neu</b>	<b>+ /</b>
<b>05. öffentlich-rechtliche Entgelte</b>	<b>852.800 €</b>	<b>1.048.300 €</b>	<b>195.500 €</b>
331100 Verwaltungsgebühren	163.900 €	176.900 €	13.000 €
332100 Benutzungsgeb. u.ä.	688.900 €	871.400 €	182.500 €
<b>06. privatrechtliche Entgelte</b>	<b>1.780.332 €</b>	<b>2.572.500 €</b>	<b>792.168 €</b>
341100 Mieten und Pachten	253.200 €	339.800 €	86.600 €
341101 Mietnebenkosten	51.200 €	60.100 €	8.900 €
341130 Erbbauzinsen	103.000 €	103.000 €	- €
342100 Erträge aus Verkauf	934.732 €	441.400 €	- 493.332 €
346100 So.privr.LeistEntg.	438.200 €	1.628.200 €	1.190.000 €

Bei den weiteren Erträgen erfolgte insbesondere eine Anpassung bei den Erstattungen von verbundenen Unternehmen. Hierbei handelt es sich um die Erstattung der Aufwendungen des Baubetriebshofes seitens des Eigenbetriebes Stadtentwässerung und um die sonstigen ordentlichen Erträge, da keine Herabsetzung von Rückstellungen für Altersteilzeit mehr erfolgt.

	<b>Ansatz 2024 alt</b>	<b>Ansatz 2024 neu</b>	<b>+ /</b>
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.853.700 €	2.923.700 €	70.000 €
348100 Erstattungen vom Land	29.100 €	29.100 €	- €
348200 Erstattung Gemeinden	2.534.500 €	2.484.500 €	- 50.000 €
348500 Erstattung verbUN	290.000 €	410.000 €	120.000 €
348800 Erstattung übr.Ber	100 €	100 €	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	41.000 €	30.400 €	- 10.600 €
09. aktivierte Eigenleistung			- €
10. Bestandsveränderungen			- €
11. sonstige ordentliche Erträge	852.070 €	752.400 €	- 99.670 €

Auf der **Aufwandsseite** wird in der Planung von folgender Erhöhung der ordentlichen Aufwendungen ausgegangen:

<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>Ansatz 2024 alt</b>	<b>Ansatz 2024 neu</b>	<b>+ / -</b>
<b>21.= Summe ordentliche Aufwendungen</b>	- 37.398.306 €	- 44.249.980 €	6.851.674 €

Die Personalaufwendungen wurden anhand der aktuellen Planung mit einer Steigerung von 11% für das Jahr 2024 und für die Folgejahre von 5% kalkuliert. Die Personalaufwendungen der Kernverwaltung welche bislang für die Kindertagesstätten eingesetzt waren, sind noch nicht auf die neuen Arbeitsbereiche umgeschlüsselt. Die Kostensteigerung ist auch durch die Einplanung von zusätzlichem Personal im Umfang von rund 500.000,00 € begründet.

<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>Ansatz 2024 alt</b>	<b>Ansatz 2024 neu</b>	<b>+ / -</b>
13. Aufwendungen für aktives Personal	- 8.910.296 €	- 10.680.867 €	1.770.571 €

Die Aufwendungen für die Sach- und Dienstleistungen wurden für das Haushaltsjahr 2024 im Umfang von rund 1,4 Mio € erhöht.

<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>Ansatz 2024 alt</b>	<b>Ansatz 2024 neu</b>	<b>+ / -</b>
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	- 10.950.471 €	- 12.371.800 €	1.421.329 €

In erster Linie werden höhere Unterhaltungsmaßnahmen für die Sanierung von Straßen vorgeschlagen. Seitens des Fachbereiches Bauen wurde ein Sanierungsbedarf von rund 7 Mio € für die am dringendsten betroffenen Straßen ermittelt. Dieser Betrag sollte mit 1,4 Mio € auf 5 Jahre aufgeteilt werden. Danach können in einem weiteren Schritt in

einem Zeitraum von 8 Jahren weitere Straßen im Umfang von jährlich rund 1,3 Mio € saniert werden.

Folgende Sanierungsmaßnahmen an städtischen Gebäuden wurden in die Fortschreibung des Masterplans aufgenommen:

	<b>Masterplan Hochbau 2024 Unterhaltung</b>	
Rathaus Heidmühle	Instandhaltungsmaßnahmen pauschal	60.000 €
Rathaus Heidmühle	Erneuerung Stromeinspeisung	80.000 €
Rathaus Heidmühle	Hydraulischer Abgleich	25.000 €
Feuerwehren	Instandhaltungsmaßnahmen pauschal	30.000 €
altes Rathaus Sillenstede	laufende Gebäudeunterhaltung	8.500 €
BBS Roffhausen	400qm Fassadendämmung	28.000 €
BBS Roffhausen	Instandhaltungsmaßnahmen pauschal	5.000 €
Bürgerhaus	Instandhaltungsmaßnahmen pauschal	8.500 €
Bürgerhaus	Hydraulischer Abgleich	20.000 €
RUZ	Instandhaltungsmaßnahmen pauschal	8.500 €
VGS Schortens	WC-Sanierung	195.000 €
VGS Schortens	Instandhaltungsmaßnahmen pauschal	30.000 €
VGS Glarum	Instandhaltungsmaßnahmen pauschal	30.000 €
VGS Sillenstede	WC- Sanierung	80.000 €
VGS Sillenstede	Instandhaltungsmaßnahmen pauschal	30.000 €
VGS Heidmühle	Turnhalle Sanierung und Brandschutz	88.000 €
VGS Heidmühle	Instandhaltungsmaßnahmen pauschal	30.000 €
VGS Roffhausen	Bodenbeläge im Altbau erneuern	80.000 €
VGS Roffhausen	Instandhaltungsmaßnahmen pauschal	30.000 €
VGS Oestringfelde	Freiraumplanung Schulhofsanierung	190.000 €
VGS Oestringfelde	Sanierung Lehrer u Schüler WC	58.000 €
VGS Oestringfelde	Instandhaltungsmaßnahmen pauschal	30.000 €
VGS Jungfernbusch	Instandhaltungsmaßnahmen pauschal	30.000 €
VGS Jungfernbusch	Sanierung Lehrer WC	55.000 €
Alle Schulen	Außenanlagen Einfriedungen usw.	60.000 €
Sportstätten	Instandhaltungsmaßnahmen pauschal	20.000 €
Mühle Accum	Allgemeine Bauunterhaltung Sockelbetrag	5.500 €
Obdachlosenunterkünfte	laufende Gebäudeunterhaltung	380.000 €
	<b>Summe</b>	<b>1.695.000 €</b>

Die Energiekosten für Strom und Gas wurden aufgrund noch bestehender Lieferverträge, welche bis einschließlich 2023 laufen, anhand der aktuellen Abrechnungen hochgerechnet. Für 2024 waren in der Finanzplanung des Haushaltsjahres 2023 die gestiegenen Energiekosten aufgrund der aktuell zu erwartenden Preissteigerungen bereits eingeplant (Gas 25 ct/kWh, Strom 100 %, Steigerung Folgejahre 8%). Die Ausschreibung der Energieverträge läuft aktuell. Sofern hier Anpassungen erforderlich werden sollten, wird hierüber kurzfristig berichtet.

Die Transferaufwendungen steigen um rund 4,3 Mio €. Hierin enthalten sind die Kreisumlage mit 17,7 Mio € (65,5 Punkte). Im Haushalt 2023 war die Kreisumlage noch mit 13,4 Mio € in der Finanzplanung für das Jahr 2024 enthalten, da noch nicht klar war, in welchem Umfang der Landkreis Friesland eine geteilte Kreisumlage für die Stadt Schortens aufgrund der Abgabe der Aufgabe Kinderbetreuung in den Kindertagesstätten festsetzen wird. Für das Jahr 2023 muss die Stadt Schortens eine um 5,2 Punkte höhere Kreisumlage für einen Zeitraum von 5 Monaten zahlen, so dass für das gesamte Jahr

2024 eine um 12,5 Punkte höhere Kreisumlage eingeplant wurde. Die endgültige Entwicklung muss auch hier noch abgewartet werden.

<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>Ansatz 2024 alt</b>	<b>Ansatz 2024 neu</b>	<b>+ / -</b>
18. Transferaufwendungen	- 14.165.820 €	- 18.483.682 €	4.317.862 €

## **2. Investitionsmaßnahmen 2024 und Investitionsprogramm 2025 bis 2027**

Investitionen sind für 2024 im Umfang von 4,9 Mio € eingeplant (Zeile 30 Finanzhaushalt). Die Einzahlungen aus Zuschüssen und Grundstücksverkäufen belaufen sich 656.100 € (Zeile 23 Finanzhaushalt).

Die Einzelmaßnahmen sind im Investitionsprogramm dargestellt.

## **3. Masterplan 2023**

Die Fortschreibung des Masterplans wird nach Beratung erstellt

## **4. Entwicklung der langfristigen Schulden**

Der Landkreis Friesland wird im Zuge der Übernahme der städtischen Kita's auch anteilige Darlehensverpflichtungen der Stadt übernehmen. Da sich hierdurch der Schuldenstand senken wird, erfolgt zu späterem Zeitpunkt eine überarbeitete Aufstellung.

## **5. Haushaltssicherungskonzept**

Zusätzliche Aufwendungen und Auszahlungen dürfen nur eingeplant werden, wenn diese unabweisbar sind und für Pflichtaufgaben oder aufgrund rechtlicher bzw. vertraglicher Verpflichtung anfallen. Der Haushalt soll in Planung und Rechnung ausgeglichen sein, um die dauernde Leistungsfähigkeit zu gewährleisten.

Da der Haushalt 2024 nicht ausgeglichen ist, muss ein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt werden (§ 110 Abs. 8 NKomVG). Die Verwaltung prüft derzeit verschiedene Möglichkeiten der Energieeinsparung und interkommunaler Kooperation, um den aktuellen Kostensteigerungen entgegen zu wirken. Daneben wird geprüft inwieweit zusätzliche Einnahmen für den städtischen Haushalt generiert werden können. Die Ergebnisse sind dann noch zu beraten.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Entfällt

## **Anlagen**

1. Entwurf Haushalt 2024

Idel  
Fachbereichsleiterin

A. Müller  
Allg. Vertreterin

